



Bildungsministerium

Gemeinsame Pressemitteilung der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung und des Ministeriums für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt

Theaterstück der bundesweiten Initiative zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs „Trau dich!“ feiert Premiere in Staßfurt

Kinderrechte, körperliche Selbstbestimmung und sexueller Kindesmissbrauch sind die Themen des Theaterstücks „Trau dich! Ein starkes Stück über Gefühle, Grenzen und Vertrauen“. Das Stück ist das zentrale Element der bundesweiten Initiative „Trau dich!“ des **Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ)** und der **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)** zur Prävention des sexuellen Kindesmissbrauchs. Im September 2020 startete die Kooperation zwischen „Trau dich!“ und dem Land Sachsen-Anhalt. Ende 2021 erhielt Sachsen-Anhalt vom BMFSFJ und der BZgA die Lizenz zur eigenständigen Weiterführung der Initiative.

Kompetent begleitet wird das Projekt vom Landeszentrum freies Theater Sachsen-Anhalt – LanZe. LanZe ist der bundesweit einzige Landesverband für Akteurinnen und Akteure der Freien Darstellenden Künste, des Amateurtheaters, des Schultheaters und der Theaterpädagogik. Für die Umsetzung des Theaterstücks „Trau dich!“ in Sachsen-Anhalt konnte das aus Halle/Saale stammende Theaterensemble „mutig&LAUT“ gewonnen werden. Heute feiert das Theaterstück Premiere in Staßfurt im Salzlandtheater.

Schirmherrin ist Bildungsministerin Eva Feußner: „Das Ausmaß an sexualisierter Gewalt gegen Kinder ist nach wie vor hoch, zudem gibt es eine große Dunkelziffer. Um dem effektiv entgegenzuwirken, müssen alle mit ins Boot geholt und sensibilisiert werden: Schulen, Lehrkräfte, Schülerinnen und Schüler, Eltern und Beratungsstellen. Die Initiative ‚Trau dich!‘ leistet einen wertvollen Beitrag, um Kinder zu stärken und ihnen das nötige Rüstzeug mitzugeben, handlungsfähig zu werden und sich in Notsituationen Hilfe zu holen. Ich freue mich, dass wir das ‚Trau-dich!‘-Projekt nun in eigener Verantwortung in Sachsen-Anhalt anbieten, damit Kinder frei von sexualisierter Gewalt aufwachsen können.“

Prof. Dr. Martin Dietrich, Kommissarischer Direktor der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung: „Täglich werden Mädchen und Jungen Opfer sexualisierter Gewalt. Deshalb ist es wichtig, dass Präventionsbemühungen langfristig und nachhaltig angelegt sind. In Sachsen-Anhalt ist es uns mit der Verstetigung von ‚Trau dich!‘ gelungen, eine dauerhafte Basis zu schaffen, Kinder zu stärken und Erwachsene zu ermutigen, im Bedarfsfall einzugreifen. Mit der heutigen Premiere übergibt die BZgA den Staffelstab an Sachsen-Anhalt. Damit beginnt die Umsetzung der Initiative gegen sexuellen Kindesmissbrauch in Landesträgerschaft. Dafür danke ich allen Beteiligten und wünsche viel Erfolg.“

Neben der Premiere in Staßfurt am 7. November 2022 im Salzlandtheater sind weitere Termine in diesem Jahr geplant:

- 23. November 2022: Theater im Capitol Zeitz
- 30. November 2022: Schauspielhaus Magdeburg

Um auch Eltern und pädagogische Fachkräfte anzusprechen, werden für die Lehrkräfte der beteiligten Schulen Fortbildungsveranstaltungen angeboten, Informationsabende für Eltern durchgeführt und das regionale Netzwerk vor Ort eingebunden.

Ziel von „Trau dich!“ ist es, Mädchen und Jungen zwischen acht und zwölf Jahren über ihre Rechte aufzuklären, ihr Selbstbewusstsein zu stärken und sie zu informieren, wo sie im Falle eines Übergriffs Hilfe finden.

Bis heute kooperieren elf Bundesländer mit der Bundesinitiative „Trau dich!“: Bayern, Mecklenburg-Vorpommern, Bremen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein, Sachsen, Baden-Württemberg, Hessen, Hamburg, Berlin und Sachsen-Anhalt.

Weitere Informationen zur Initiative „Trau dich!“ unter:

www.trau-dich.de/

www.multiplikatoren.trau-dich.de/

Impressum:

Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt Pressestelle

Turmschanzenstr. 32
39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-7777
Fax: (0391) 567-3695

mb-presse@sachsen-anhalt.de
www.mb.sachsen-anhalt.de